**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 79 (1953)

**Heft:** 45

Artikel: Erklärung

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-492789

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 11.12.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



As isch immar zgliiha mit da Schwizzar Mennar. Do loosch aina ap dar Khetti ins Ussland – und schu macht är Khalbareja. Loot ma aina bis ga Campioone, so varkhlöpft är sihar dar ganz Pulvar, loosch na uf Pariis - darvo wemmir gäär nit reeda ...

Schezzi am gföörlichschta isch as, wemma a brava Schwizzar Bürgar uf Khorea loosloot. Säb Khliima isch denn notta nit guat, vor allam nitta für Militäär, will sääga für Offiziar. Denna hauts as in da Khopf, Hirnwindig hinna linggs, Befördarigs-Ganglion. Das fangt aa Bloosa zwörfa, würd grööfsar und grööfyar, bis as alli khlaara Gedankha vartruckt hätt.

Und schu isch ma Einschtern-Genaraal! Joo, a söttiga hooha Offiziar hätt üüsari Schwizzar Armee uf aimool khriagt. Darzueha no grafis. Dar früanar Härr Obarscht Aschper hätt si sälbar zum «Einsterngeneral» aschpiriart.

Well dar Härr Khobelt gsaid hätt, as sej jetz entli Schluß mit därra blööda Befördarigsmanii, är schickhi khai Apzaiha mee, hätt dar Härr Aschper us aalta Armeebeschtend vu da Amerikhaanar a Generalsuniform khauft mit zwai grooßa Schtärna. Dä schpaart halt no für siis Vattarland!

(Dar Härr Aschper hätt sihar amool aswas vum Gottfried Källar glääsa. Das schööna Gschichtli: «Kleider machen Leute.» Härr Aschper, untar üüs gsaid, döt dinna schtoot: Ach, das Nationale ist immer so schön! und nit: Ach, das Amerikanische ist immer so schön ...!)

## Erklärung

Unter dem Titel «Todesraketen schützen Zürich» erschien in Nr. 19 der «Zürcher Woche» vom 8. Mai 1953 ein Artikel von Walter P. Wiss vom 8. Mai 1953 ein Artikel von Walter P. Wiss und Photographien von Sigi Maurer. Im Brief-kasten des Nebelspalters vom 20. August 1953 wurde behauptet, die ganze Reportage sei eine Mache und das Bild der rauchausstoßenden Rakete im Flug eine Photomontage. Nach eingehender Abklärung des Sachver-haltes anerkennt die «Zürcher Woche», daß der Nebelspalter seine Vorwürfe auf Grund ihm von zuverlässiger Seite abgegebener Informa-tionen, in guten Treuen erhob.

Der Nebelspalter anerkennt seinerseits, daß die Bilder echt sind und daß die technischen Ausführungen der Reportage auf fachmännischen Angaben beruhen.

Der Nebelspalter Die Zürcher Woche







Reinigen, pflegen, Haarglanz geben!

RAUSCH- «Exalcali»

Kräuter-Shampoo wirkl gleichzeitig haarwuchstördernd durch die in den Kräuter-extrakten enthaltenen Aufbau-sloffe, «Exalcali» wird deshalb heute von jung und alt bevorzugt. Probeflasche 90 Rp. (für 3—5 Waschungen) im guten Fachgeschäft.

